



MODULHANDBUCH

Master of Education

Sekundarstufe II Erweiterungsfach *Englisch*

Studiengang in Voll- oder Teilzeit mit einer Regelstudienzeit von 4 Semestern
Stand 12. Oktober 2018

Fassung des Modulhandbuchs vom 12.10.2018 zum Besonderen Teil der Prüfungsordnung für das Erweiterungsfach *Englisch* im Master of Education, Profillinie "Lehramt Gymnasium"

Einführung des Studiengangs: Sommersemester 2019

Fachwissenschaftliche Zuordnung: Anglistik. Lehr- und Forschungsbereiche: anglistische und amerikanistische Literatur-, Sprach- und Kulturwissenschaft, Fachdidaktik.

Studienstandort: Heidelberg

Anzahl zu erwerbender Leistungspunkte im Erweiterungsfach *Englisch*: insgesamt 120, davon 90 LP Fachwissenschaft, 15 LP Masterarbeit, 15 LP Fachdidaktik

Anzahl der Studienplätze: keine Begrenzung

INHALTSVERZEICHNIS

PRÄAMBEL	3
Qualitätsziele der Universität Heidelberg in Studium und Lehre	3
Studieninhalte, fachliche und überfachliche Qualifikationsziele	4
Allgemeines und Abkürzungslegende	9
MODULÜBERSICHT UND STUDIENVERLAUF	11
MODULBESCHREIBUNGEN	13

PRÄAMBEL

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg und die Universität Heidelberg haben beschlossen, unter dem Dach der Heidelberg School of Education einen gemeinsam verantworteten Studiengang Master of Education mit den Profillinien Lehramt Sekundarstufe I und Lehramt Gymnasium einzurichten, zu organisieren und durchzuführen. Die Kooperation dient dem Ziel, die forschungsbasierte Lehrerbildung am Standort Heidelberg gemäß dem heiEDUCATION-Konzept qualitativ zu stärken, das gemeinsame Absolventinnen- und Absolventenprofil umzusetzen sowie die Mobilität und Durchlässigkeit für die Studierenden zu erhöhen.

Anknüpfend an ihre Leitbilder und ihre Grundordnungen verfolgen die Universität Heidelberg und die Pädagogische Hochschule Heidelberg im gemeinsam verantworteten Studiengang Master of Education mit den Profillinien Lehramt Gymnasium und Lehramt Sekundarstufe I fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden. Das daraus folgende Kompetenzprofil bildet das Fundament der Curricula und Module in den einzelnen Teilstudiengängen (Profillinie Lehramt Gymnasium), den Erweiterungsfachmasterstudiengängen (Profillinie Lehramt Gymnasium) bzw. Studienbereichen (Profillinie Lehramt Sekundarstufe I) und findet in den jeweils spezifischen Qualifikationszielen seinen Ausdruck:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen und Sozialkompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Erweiterungsfachs im Master of Education, Profillinie Lehramt Gymnasium, zeichnen sich dadurch aus, dass sie

- in fachwissenschaftlicher Hinsicht über umfassendes Wissen verfügen, mit an exemplarischen Vertiefungen eingeübten Methoden und Denkweisen auf dem aktuellen Erkenntnisstand vertraut und überdies in der Lage sind, sich selbstständig, problembewusst und kritikfähig neues Wissen und Können anzueignen,
- in fachdidaktischer Hinsicht die genannten fachwissenschaftlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten mit Konzepten forschungsbasierter Fachdidaktik verzahnen können und so die Voraussetzungen für ein schularten- und stufenspezifisch erfolgreiches Reflektieren und Handeln erfüllen,
- in diversitäts- und inklusionsbezogener Hinsicht ein Basiswissen aufweisen, das sie in ihrer beruflichen Praxis zum adäquaten Umgang mit Heterogenität und Zieldifferenzierung in Bildungsprozessen befähigt,
- in persönlichkeitsbezogener Hinsicht ihre sozial-kommunikativen und selbstreflexiven Handlungskompetenzen erweitert und vertieft haben und im Bewusstsein ihrer persönlichen

und gesellschaftlichen Verantwortung – auch hinsichtlich der Bedeutung der Wissenschaften und der Schulbildung für die Gesellschaft – denken und handeln,

- in inter- und transdisziplinärer Hinsicht die erworbenen Kenntnisse produktiv vernetzen und anwenden können.

Durch die Absolvierung ihres gesamten Lehramtsstudiums (einschließlich der Teilstudiengänge im Master of Education beziehungsweise eines vorherigen Staatsexamenstudienganges) zeichnen sich die Studierenden dadurch aus, dass sie

- in den Bildungswissenschaften über differenzierte Grundlagen und vertiefte profilbezogene Kenntnisse (z.B. in den Bereichen Diagnostik, Differenzierung, Beratung, Evaluation und Schulentwicklung) verfügen sowie
- in berufsvorbereitender Hinsicht ihre professionsbezogenen Kompetenzen in Praxisphasen weiterentwickeln und erproben konnten.

**QUALIFIKATIONSZIELE DES ERWEITERUNGSFACHES GEMÄß DER
RECHTSVERORDNUNG DES KULTUSMINISTERIUMS ÜBER
RAHMENVORGABEN FÜR DIE UMSTELLUNG DER ALLGEMEIN BILDENDEN
LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE AN DEN PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN,
DEN UNIVERSITÄTEN, DEN KUNST- UND MUSIKHOCHSCHULEN SOWIE DER
HOCHSCHULE FÜR JÜDISCHE STUDIEN HEIDELBERG AUF DIE GESTUFTE
STUDIENGANGSTRUKTUR MIT BACHELOR- UND MASTERABSCHLÜSSEN
DER LEHRKRÄFTEAUSBILDUNG IN BADEN-WÜRTTEMBERG
(RAHMENVORGABENVERORDNUNG LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE -
RAHMENVO-KM)
(S. 125 - 130)**

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über vernetzte Kompetenzen in der Fremdsprachenpraxis, der Sprachwissenschaft, der Literaturwissenschaft, der Kulturwissenschaft sowie in der Fachdidaktik und Schulpraxis. Der schulische Fremdsprachenunterricht erfordert, dass die Absolventinnen und Absolventen das im Studium erworbene Wissen systematisch abrufen und ihre Kompetenzen unterrichtsbezogen einsetzen können.

Sie

- verfügen über eine fremdsprachliche Kompetenz, die sich am Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) orientiert und in Einzelkompetenzen der Niveaustufe C 2 entspricht,
- verfügen über authentische Erfahrungen und Kenntnisse, die sie möglichst im Rahmen eines zusammenhängenden mehrmonatigen Aufenthalts in Ländern der Zielsprache erworben haben,

- sie sind in der Lage, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau ständig weiter zu entwickeln und verfügen über ein ausgeprägtes Sprach- und Sprachlernbewusstsein,
- können auf vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen in den Teilgebieten der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft zugreifen und grundlegende wie aktuelle Fragestellungen und Methoden erkennen, reflektieren und weiterentwickeln,
- verfügen über Erkenntnis- und Arbeitsmethoden des jeweiligen Fachs sowie über einen Habitus des forschenden Lernens,
- können auf strukturiertes, anschlussfähiges und in ausgewählten Bereichen vertieftes Wissen der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik zugreifen und die entsprechenden Ansätze für den Unterricht nutzen,
- verfügen über ein vertieftes, anschlussfähiges Wissen und ein ausgeprägtes Reflexionsvermögen im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit,
- verfügen über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Lernenden.

Kompetenzen	Studieninhalte	
Die Absolventinnen und Absolventen	Studium Lehramt Sekundarstufe I und Lehramt Gymnasium	erweitert im Studium Lehramt Gymnasium
Sprachpraxis		
<ul style="list-style-type: none"> • können die englische Sprache situationsangemessen mündlich und schriftlich, produktiv und rezeptiv gebrauchen, • können sich sozio-interkulturell angemessen verständigen, • verstehen regionale Ausprägungen der Sprachpraxis und können Besonderheiten dieser benennen, • können unterschiedliche Textsorten rezipieren und produzieren und sich an fachsprachlichen und berufsfeldbezogenen Diskursen beteiligen, • können zwischen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachproduktion und Sprachrezeption: mündlicher und schriftlicher situationsangemessener Gebrauch der englischen Sprache: Wortschatz, Grammatik, Stilistik und Idiomatik; Aussprache, korrekte Lautbildung und Intonation • Soziokulturelle und interkulturelle Sprachkompetenz • Textsortenadäquate Rezeption und Produktion von literarischen, wissenschaftlichen sowie Sach- und Gebrauchstexten • Rezeption von literarischen und audiovisuellen Texten • Sprachmittlung einschließlich Übersetzung • Besonderheiten und regionale Ausprägungen der Sprachpraxis des Englischen; fachwissenschaftliche, fachdidaktische und unterrichtsbezogene Diskurse 	

<p>Sprechern verschiedener Sprachen vermitteln und Texte übersetzen.</p>		
Sprachwissenschaft		
<ul style="list-style-type: none"> • können Theorien, Methoden und Modelle der Sprachwissenschaft zur Analyse und Interpretation von Äußerungen und Texten einsetzen, • sind vertraut mit den sprachwissenschaftlichen Besonderheiten des Englischen auf allen systemlinguistischen Ebenen auch in vergleichender Perspektive sowie mit den Gründen für die Ausbreitung und Vielfalt des Englischen, • kennen und nutzen Recherchemethoden der Linguistik. 	<ul style="list-style-type: none"> • Theorien, Methoden und Modelle der Sprachwissenschaft • Struktureigenschaften, Erscheinungsformen, Entwicklungstendenzen • soziale, pragmatische und interkulturelle Aspekte des Englischen • Terminologie und Methodik der Beschreibung gegenwärtiger Sprachstände • Methoden der Recherche als Basis für forschendes Lernen • Einsatz elektronischer Medien bei der Sprachanalyse (zum Beispiel Corpora) • Theorien des Spracherwerbs • Varietäten, inklusive Englisch als Weltsprache • Aspekte der Mehrsprachigkeit und des Sprachkontakts, inklusive Englisch als Lingua Franca in der Europäischen Union, Sprachenpolitik 	<p>Vertiefung der Studieninhalte des Lehramts Sekundarstufe I für das Lehramt Gymnasium, darüber hinaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diachronische und synchronische Betrachtung des Englischen • sprachliche Varietätenforschung • Sprachverwandtschaften
Literaturwissenschaft		
<ul style="list-style-type: none"> • können Theorien, Methoden und Modelle der Literaturwissenschaft zur Analyse und Interpretation von Texten aller Gattungen einsetzen, • sind vertraut mit der Entwicklung englischsprachiger Literaturen, 	<ul style="list-style-type: none"> • Theorien, Methoden, Modelle der Literaturwissenschaft • Theoriegeleitete Verfahren der Textanalyse und Textinterpretation, der Kategorisierung von Textsorten sowie ihren ästhetischen Mitteln, Verfahren und Struktu- 	<p>Vertiefung der Studieninhalte des Lehramts Sekundarstufe I für das Lehramt Gymnasium, darüber hinaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textanalysen der englischsprachigen Literaturen seit dem Mittelalter • Vertiefte Kenntnisse einzelner Epochen und Gattungen im jeweiligen

<ul style="list-style-type: none"> • können Autoren und Werke ästhetisch zuordnen und historisch kontextualisieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • ren • Entwicklung der englischsprachigen Literaturen unter besonderer Berücksichtigung der zeitgenössischen Literatur, Gattungen, Themen, Motive • Ästhetische Zuordnung und historische Kontextualisierung von Autoren und Werken der englischsprachigen Literaturen • Elektronische Medien und Literatur 	<p>historischen Umfeld</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von Werken Shakespeares im Original • Reflexion von Literatur in ihrer kulturellen, politischen, gesellschaftlichen und historischen Kontingenz seit dem Mittelalter • Literaturwissenschaftliche Schwerpunkte einzelner englischsprachiger Literaturen • Methoden der Filmanalyse
Kulturwissenschaft		
<ul style="list-style-type: none"> • können Theorien, Methoden und Modelle der Kulturwissenschaft zur Analyse und Interpretation von kulturellen Texten einsetzen, • sind vertraut mit der Entwicklung der Kulturen der englischsprachigen Welt, • können kulturelle Entwicklungen einschließlich inter- und transkultureller Phänomene und Mehrsprachigkeit unter Beteiligung des Englischen analysieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Theorien, Methoden und Modelle der Kulturwissenschaft • Theorien des Fremdverstehens, • soziokulturelles Orientierungswissen • Interkulturelle Analysen von Texten, visueller Medien und Internetquellen • Bedeutung der diversen Medialisierungsformen und von Performativität für die englischsprachigen Kulturen 	<p>Vertiefung der Studieninhalte des Lehramts Sekundarstufe I für das Lehramt Gymnasium, darüber hinaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Text- und kontextbasierte Ansätze der kulturwissenschaftlichen Theoriebildung • Methoden und Kernbereiche des kulturwissenschaftlichen Ländervergleichs • Entwicklung der Kulturen der englischsprachigen Welt, einschließlich inter-, trans- und subkultureller Phänomene unter Beteiligung des Englischen • Politische Rhetorik
Fachdidaktik		
<ul style="list-style-type: none"> • kennen Theorien des Sprachlernens und die vielfältigen Voraussetzungen für einen gelungenen Spracherwerb, • kennen Ansätze und Verfahren eines kompetenzorientierten 	<ul style="list-style-type: none"> • Theorien des Sprachlernens und individuelle sowie soziokulturelle Voraussetzungen des Spracherwerbs • Theorie und Methodik kompetenz- und lernaufgabenorientierten Englischunterrichts einschließlich der Feststellung, Evaluierung und Förderung von Schülerleistungen • theoriegeleitete Analyse und Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien • Theorien, Ziele und Verfahren des sprachlichen und interkulturellen Lernens und deren Umsetzung im Unterricht 	

<p>, kommunikativen und interkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts und können diese unterrichtspraktisch reflektieren,</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein solides und strukturiertes Fachwissen und fachdidaktische Positionen, • können fachwissenschaftliche beziehungsweise fachpraktische Inhalte auf ihre Bildungswirksamkeit hin und unter didaktischen Aspekten analysieren, • kennen Ergebnisse fachdidaktischer und lernpsychologischer Forschung. 	<p>(zum Beispiel Verfahren der Klassenforschung und exploratory practice)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Literatur-, text-, kultur- und mediendidaktische Theorien, Ziele und Verfahren • Relevanz von und Anforderungen an bilinguales Lernen und Lehren • Umgang mit Heterogenität, Differenzierung
--	--

Anlage 1: Allgemeines und Abkürzungslegende

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium im Erweiterungsfach *Englisch* ist die erfolgreiche Teilnahme an der Aufnahmeprüfung gemäß § 6 der Zulassungssatzung.

Die Anmeldung zu den sprachpraktischen Prüfungen "Essential Skills for Writing", "Structure and Idiom" und "Advanced English in Use" setzt jeweils die erfolgreiche Teilnahme an "Tense and Aspect" voraus.

Als Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten gilt, wenn nicht anders angegeben: Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls (s.u. „Kontaktzeit“); erweitertes und vertiefendes Eigenstudium; erfolgreiches Absolvieren der Studien- und Prüfungsleistungen. Die Benotung erfolgt gemäß § 12 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung.

Formen der Leistungserbringung werden möglichst breit gefächert; dazu zählen insbesondere Klausuren, mündliche Referate oder Vorträge, mündliche Prüfungen, schriftliche Hausarbeiten, Dossiers, Essays, Projektarbeit, Lernportfolios, Poster, Skripte und veranstaltungsbegleitende Prüfungsformen wie Impulsreferate oder *reaction papers*. Die Form der Prüfungsleistung (mündlich und/oder schriftlich) wird gemäß § 13 Abs. 2 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung vom Leiter der Lehrveranstaltung bestimmt und spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Abkürzungen / Legende:

FS	Fachsemester	PM	Pflichtmodul
LP	Leistungspunkte	WPM	Wahlpflichtmodul
PO	Prüfungsordnung	AS	Anglistisches Seminar
SWS	Semesterwochenstunde(n)	PH	Pädagogische Hochschule
		SSDL	Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung

Erläuterung zum Verschränkungsmodul:

Verschränkungsmodul: die Verschränkung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik kann grundsätzlich auf folgende Arten erfolgen:

1. **Additives Modell:** Das Modul enthält einen fachwissenschaftlichen und einen fachdidaktischen Baustein, die jeweils inhaltlich – und ggf. im Lehr-Lern-Format – signifikant auf Themen der Lehrerbildung ausgerichtet sind; optional stehen die Themen in Beziehung zueinander.
2. **Konsekutives Modell:** Das Modul enthält einen fachwissenschaftlichen und einen fachdidaktischen Baustein, die thematisch aufeinander bezogen sind und optional im Team vorbereitet und durchgeführt werden.
3. **Integratives Modell:** Das Modul wird durch einen Baustein gestaltet, innerhalb dessen eine Thematik sowohl fachwissenschaftlich als auch fachdidaktisch aufgearbeitet und vermittelt wird. Die Lehrveranstaltung kann entweder im Team-Teaching oder von einer für beide Aspekte kompetenten Lehrperson ausgebracht werden.
4. **Anwendungsorientiertes Modell:** Verbindung universitärer Lehre mit dem schulischen Anwendungsfeld durch Formate wie z. B. „Schülerlabor“, „Inquiry-Based Learning“, „Vignetten“ u.ä.

Das Verschränkungsmodul wird im Erweiterungsfach *Englisch* auf folgende Arten realisiert:

- additiv: Hauptseminar (HS) (8 LP) plus Fachdidaktik (4 LP), 4 SWS
- konsekutiv: Hauptseminar (HS) (8 LP) plus Fachdidaktik (4 LP), 4 SWS

MODULÜBERSICHT UND STUDIENVERLAUF: Erweiterungsfach *Englisch*

FS	Modul	Zugehörige Lehrveranstaltungen	LP
1	Einführungsmodul Literaturwissenschaft (Pflichtmodul)	Einführung Literaturwissenschaft Proseminar I Literaturwissenschaft	10 LP
1	Einführungsmodul Sprachwissenschaft (Pflichtmodul)	Einführung Sprachwissenschaft Proseminar I Sprachwissenschaft	10 LP
1	Phonetikmodul (Pflichtmodul)	Phonetik British/American English Phonetics	3 LP
1-2	Sprachpraxismodul I (Pflichtmodul)	Tense and Aspect Essential Skills for Writing	8 LP
2-3	Sprachpraxismodul II (Pflichtmodul)	Structure and Idiom Advanced English in Use	8 LP
1-2	Basismodul Kulturwissenschaft (Pflichtmodul)	Proseminar I Kulturwissenschaft Vorlesung Kulturwissenschaft	9 LP
2-3	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft (Pflichtmodul)	Proseminar II Literaturwissenschaft Vorlesung Literaturwissenschaft	10 LP
2-3	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft (Pflichtmodul)	Proseminar II Sprachwissenschaft Vorlesung Sprachwissenschaft	10 LP
3	Schwerpunktseminar (Wahlpflichtmodul)	Proseminar III Sprach- oder Literaturwissenschaft	6 LP
2	Fachdidaktik (Pflichtmodul)	Fachdidaktik	2 LP
3-4	English Studies for Teachers 1 (Wahlpflichtmodul)	Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft	8 LP
3-4	English Studies for Teachers 2 (Wahlpflichtmodul)	Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft (komplementär zu English Studies for Teachers 1) Task Supported Language Learning and Teaching (Fachdidaktik 2)	12 LP
4	Fachdidaktik 1 (Pflichtmodul)	Seminar Fachdidaktik	4 LP
4	Fachdidaktik 3 (Pflichtmodul)	Seminar Fachdidaktik	5 LP
4	Master Arbeit (Pflichtmodul)		15 LP

BEISPIELHAFTER STUDIENVERLAUF:

1. Fachsemester		31 LP
	Einführung Literaturwissenschaft	5 LP
	Proseminar I Literaturwissenschaft	5 LP
	Einführung Sprachwissenschaft	5 LP
	Proseminar I Sprachwissenschaft	5 LP
	Phonetik	2 LP
	British/American English Phonetics	1 LP
	Tense and Aspect	4 LP
	Vorlesung Kulturwissenschaft	4 LP
2. Fachsemester		29 LP
	Essential Skills for Writing	4 LP
	Structure and Idiom	4 LP
	Fachdidaktik	2 LP
	Proseminar I Kulturwissenschaft	5 LP
	Proseminar II Literaturwissenschaft	6 LP
	Vorlesung Literaturwissenschaft	4 LP
	Vorlesung Sprachwissenschaft	4 LP
3. Fachsemester		32 LP
	Proseminar II Sprachwissenschaft	6 LP
	Advanced English in Use	4 LP
	Proseminar III (Literatur- oder Sprachwissenschaft)	6 LP
	Hauptseminar Literaturwissenschaft	8 LP
	Hauptseminar Sprachwissenschaft	8 LP
4. Fachsemester		28 LP
	Fachdidaktik 1	4 LP
	Fachdidaktik 2 (Task supported language learning and teaching)	4 LP
	Fachdidaktik 3	5 LP
	Master Arbeit	15 LP

MODULBESCHREIBUNGEN

Einführungsmodul Literaturwissenschaft					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	10 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies</i> / <i>Anglistik</i> 75%, 50%, 33%, 25% Schwerpunkt Literaturwissenschaft; M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Pro Veranstaltung je 30 Std. Präsenz* (1 LP), 90 Std. Vor- und Nachbereitung für die Vorlesung (3 LP), 30 Stunden für die Klausur (1 LP). 30 Stunden für Vor- und Nachbereitung des Proseminars (1 LP) und 30 Std. Referat od. äquiv. Leistung im Proseminar (1 LP) sowie 60 Std. für den Leistungsnachweis (2 LP).		1 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			1		4 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Zulassung zum Studiengang		
Modulinhalte und Modulziele					
Zugehörige Lehrveranstaltungen			<ul style="list-style-type: none"> — Einführung Literaturwissenschaft (Vorlesung) — Proseminar I Literaturwissenschaft 		
Lerninhalte			Das Modul führt die Studierenden in das grundlegende Teilgebiet Literaturwissenschaft ein. Anhand einer Einführungsvorlesung vermittelt es erste Fachkenntnisse und offeriert Einblicke in die Forschungsmethoden und Theorien der Disziplin. Nach Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Fachbegriffe korrekt anzuwenden, literarische Werke zu erfassen und auf einfachem Niveau zu analysieren. Sie haben grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken erlernt und eine Basis an Grundwissen über die englischen Literatur(en) erworben.		
Lernziele			<p>Einführung Literaturwissenschaft</p> <p>Studierende lernen grundlegende Methoden zur literatur- und textwissenschaftlichen Analyse kennen; sie kennen und verstehen die Beschreibungsmodelle für die drei literarischen Großgattungen Lyrik, Erzählprosa und Drama, sowie maßgebliche theoretische Ansätze der Literaturwissenschaft und den Umgang mit Hilfsmitteln auf die Analyse literarischer Texte in englischer Sprache.</p> <p>Proseminar I Literaturwissenschaft</p>		

	Die Studierenden können die in der Einführung vermittelten Analysetechniken sicher innerhalb einer Periode der Literaturgeschichte eines englischsprachigen Landes von der Renaissance bis zur Gegenwart anwenden. Sie können mündlich sowie schriftlich in der Fremdsprache Gattungs- bzw. Epochendarstellungen und exemplarische Analysen kanonischer Hauptwerke ausführen.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben — Eigenstudium — Einzelberatung — Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit in Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	* Die Inhalte und Themen der Vorlesung können auch im Selbststudium erarbeitet werden. Zur Vorbereitung auf die Modul(teil-)prüfung wird jedoch eine regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung dringend empfohlen.
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Einführungsmodul Sprachwissenschaft						
Modultyp	LP	Frequenz	PM	10 LP	Sommer und Winter	
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies</i> / <i>Anglistik</i> 75%, 50%, 33%, 25% Schwerpunkt Sprachwissenschaft; M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>			
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Pro Veranstaltung je 30 Std. Präsenz* (1 LP), 90 Std. Vor- und Nachbereitung für die Vorlesung (3 LP), 30 Stunden für die Klausur (1 LP). 30 Stunden für Vor- und Nachbereitung des Proseminars (1 LP)		1 Semester	

	und 30 Std. Referat od. äquiv. Leistung im Proseminar (1 LP) sowie 60 Std. für den Leistungsnachweis (2 LP).	
Empfohlenes Fachsemester, SWS	1	4 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse	Zulassung zum Studiengang	
Modulinhalte und Modulziele		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> — Einführung Sprachwissenschaft (Vorlesung) — Proseminar I Sprachwissenschaft 	
Lerninhalte	<p>Das Modul führt die Studierenden in das grundlegende Teilgebiet Sprachwissenschaft ein. Anhand einer Einführungsvorlesung vermittelt es erste Fachkenntnisse und offeriert Einblicke in die Forschungsmethoden und Theorien der Disziplin. Nach Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Fachbegriffe korrekt anzuwenden, Sprachdaten zu erfassen und auf einfachem Niveau zu analysieren. Sie haben grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken erlernt und eine Basis an Grundwissen über die englischen Sprache und ihre wissenschaftliche Erforschung erworben.</p>	
Lernziele	<p>Einführung Sprachwissenschaft</p> <p>Nach erfolgreichem Besuch der Einführungsvorlesung sind Studierende befähigt, die verschiedenen Ebenen des Sprachsystems zu identifizieren. Sie kennen die grundlegenden Analyseeinheiten der Linguistik und vermögen, diese auf einzelne Sprachbeispiele anzuwenden. Die Studierenden verwenden linguistische Terminologie korrekt und angemessen. Sie sind mit den wichtigsten Theorien der Disziplin vertraut und besitzen einen Überblick über die essentiellen empirischen Methoden der Linguistik.</p> <p>Proseminar I Sprachwissenschaft</p> <p>Die Studierenden können Faktenwissen zu einem sprachwissenschaftlichen Teilgebiet wiedergeben. Sie erkennen linguistische Zusammenhänge und sind in der Lage, sich mit den wichtigsten Theorien zum Fachgebiet auseinander zu setzen. Sie sind befähigt, mündlich auch komplexe Zusammenhänge verständlich zu präsentieren. Sie können eigene wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und in einer kurzen Hausarbeit bearbeiten. Sie sind sich der Standards einer wissenschaftlichen Arbeitsweise bewusst und befolgen diese.</p>	

Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben — Eigenstudium — Einzelberatung — Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit in Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	* Die Inhalte und Themen der Vorlesung können auch im Selbststudium erarbeitet werden. Zur Vorbereitung auf die Modul(teil-)prüfung wird jedoch eine regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung dringend empfohlen.
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Phonetikmodul					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	3 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies / Anglistik</i> 75%, 50%, 33%, 25%; M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Für die Vorlesung 30 Std. Präsenz* (1 LP), 15 Std. Vor- und Nachbereitung für die Vorlesung (0,5 LP), 15 Stunden für die Klausur (0,5 LP). Jeweils 15 Stunden für Präsenz (0,5) und Vor- und Nachbereitung (0,5) des Kurses.		1 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			1		3 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Zulassung zum Studiengang		
Modulinhalte und Modulziele					

Zugehörige Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> — Phonetik (Vorlesung) — British/American English Phonetics (Übung)
Lerninhalte	<p>Das Modul vermittelt die wissenschaftlich-theoretischen Grundlagen des Lautsystems der englischen Sprache (in einer Vorlesung) ebenso wie die praktische Umsetzung des theoretischen Wissens (in einer Übung). Nach Absolvieren des Moduls sind Studierende mit den artikulatorischen Grundlagen der Lautung, mit den einzelnen Lauten und Lautkombinationen sowie dem rhythmischen System des Englischen ebenso wie mit verschiedenen regionalen und sozialen Akzenten und typisch deutschen Aussprachefehlern vertraut. Die Fähigkeit zur Analyse von Sprachmustern wird im Modul weiter vertieft.</p>
Lernziele	<p>Phonetik</p> <p>Die Studierenden können grundlegende Fakten und Prozesse der artikulatorischen Phonetik und der Phonologie erklären. Sie sind sich der phonologischen Struktur der englischen Sprache bewusst und können dieses Wissen auf ihre eigene Aussprache im Englischen anwenden.</p> <p>British/American English Phonetics</p> <p>Die Studierenden erkennen typische Aussprachefehler im Englischen bei sich selbst und Anderen. Sie sind in der Lage, diese Fehler bei sich selbst und Anderen zu korrigieren.</p>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Arbeitsaufgaben — Eigenstudium — Einzelberatung
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	* Die Inhalte und Themen der Vorlesung können auch im Selbststudium erarbeitet werden. Zur Vorbereitung auf die Modul(teil-)prüfung wird jedoch eine regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung dringend empfohlen.
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Sprachpraxismodul I					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	8 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies / Anglistik</i> 75%, 50%, 33%; M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Pro Veranstaltung 30 Std. Präsenz (1 LP), 60 Std. Vor- und Nachbereitung (2 LP) und 30 Stunden Klausur (1 LP).		1-2 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			1-2		4 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Die Anmeldung zur sprachpraktischen Prüfung "Essential Skills for Writing" setzt die erfolgreiche Teilnahme an "Tense and Aspect" voraus.		
Modulinhalte und Modulziele					
Zugehörige Lehrveranstaltungen			<ul style="list-style-type: none"> — Tense and Aspect (Übung) — Essential Skills for Writing (Übung) 		
Lerninhalte			Dieses Modul schärft das Urteilsvermögen der Studierenden hinsichtlich korrekter sprachlicher Äußerungen. Die Studierenden überwinden dabei die bisherige durch didaktische Reduktion hervorgerufene Übersimplifizierung der Anwendung englischer Strukturen.		
Lernziele			<p>Tense and Aspect</p> <p>Die Studierenden können nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung das englische Tempus- und Aspektsystem korrekt anwenden und die Nuancen des muttersprachlichen Aspektgebrauchs erkennen und verstehen. Darüber hinaus können die Studierenden typische nicht-muttersprachliche Fehler aufdecken; sie verfügen über das Werkzeug, die Korrektur solcher Fehler einsichtig zu erklären.</p> <p>Essential Skills for Writing</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung können die Studierenden logisch strukturierte, kohärente Kurztexte verfassen, die den englischen Normen in Zeichensetzung, Satzstruktur und Wahl der Konnektoren entsprechen. Darüber hinaus verfügen die Studierenden über eine variantenreichere Schreibkompetenz, so dass sie in der Lage sind, sich einer umfangreichen Palette an Satzstrukturen zu bedienen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Texte jeglichen Umfangs und jeglichen Inhalts auf typische Fehler eigenständig zu überprüfen und entsprechend zu verbessern. Zudem verfügen sie über das Werkzeug, die Korrektur solcher Fehler einsichtig</p>		

	zu erklären.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Arbeitsaufgaben — Arbeitsgruppe — Diskussion im Plenum, — Einzelbetreuung
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Unterrichtssprache	Englisch
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Sprachpraxismodul II					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	8 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies</i> / <i>Anglistik</i> 75%, 50%; Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Pro Veranstaltung 30 Std. Präsenz (1 LP), 60 Std. Vor- und Nachbereitung (2 LP) und 30 Stunden Klausur (1 LP).		1-2 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			2-3		4 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Die Anmeldung zu den sprachpraktischen Prüfungen "Structure and Idiom" und "Advanced English in Use" setzt jeweils die erfolgreiche Teilnahme an "Tense and Aspect" voraus.		
Modulinhalte und Modulziele					
Zugehörige Lehrveranstaltungen			<ul style="list-style-type: none"> — Structure and Idiom (Übung) — Advanced English in Use (Übung) 		
Lerninhalte			Dieses Modul schult die Studierenden darin, sprachlich korrekte und variantenreiche Texte zu schreiben sowie häufig vorkommende Fehler zu korrigieren. Es befähigt sie, argumentativ komplexe und logisch stringente Essays in der		

	Fremdsprache zu verfassen und liefert das Instrumentarium, ihre eigene Arbeit zu bewerten und konstruktive Kritik an schriftlichen Arbeiten anderer zu üben.
Lernziele	<p>Structure and Idiom</p> <p>Nach erfolgreichem Besuch dieser Veranstaltung besitzen die Studierenden einen geschärften Blick für strukturelle Unterschiede zwischen der deutschen und der englischen Sprache hinsichtlich Satzstruktur, Modalität und Wortschatz. Durch diese erhöhte Kritikfähigkeit gehen sie mit für deutsche Muttersprachler häufig vorkommenden Fehlerquellen souverän um. Die Studierenden können mit den angeeigneten methodischen Strategien ihr Sprachvermögen reflektiert weiterentwickeln.</p> <p>Advanced English in Use</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung beherrschen die Studierenden die im jeweiligen Kurstitel beschriebenen Fertigkeiten. Sie können z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene fiktionale und nicht-fiktionale Text- und Diskurstypen erkennen, in ihrer Sprachlichkeit methodisch fundiert analysieren und für die eigene, zunehmend eigenständige Textproduktion nutzen, z. B. lexikalische Mittel der Textkohäsion gezielt einsetzen, • bei der Übersetzung literarischer englischer Texte ins Deutsche im kontrastiven Vergleich sprachlicher Strukturen sprachenpaargebundene, text- und genrespezifische Besonderheiten erkennen (z.B. Textmarkierungen, implizierte Vorwegnahmen, semantische Netze, Ton), in ihrem spezifischen sprach- und kulturhistorischen Kontext verstehen und stilistisch und funktional angemessen und weitgehend ohne Interferenzen aus dem Englischen wiedergeben.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Arbeitsaufgaben — Arbeitsgruppe — Diskussion im Plenum, — Einzelbetreuung
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Unterrichtssprache	Englisch
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Basismodul Kulturwissenschaft					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	9 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies / Anglistik</i> 50%; M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Pro Veranstaltung je 30 Std. Präsenz* (1 LP), 60 Std. Vor- und Nachbereitung für die Vorlesung (2 LP), 30 Stunden für die Modulteilprüfung (1 LP). 30 Stunden für Vor- und Nachbereitung des Proseminars (1 LP) und 30 Std. Referat od. äquiv. Leistung im Proseminar (1 LP) sowie 60 Std. für den Leistungsnachweis (2 LP).		1-2 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			1-2		4 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Zulassung zum Studiengang		
Modulinhalte und Modulziele					
Zugehörige Lehrveranstaltungen			<ul style="list-style-type: none"> — Vorlesung Kulturwissenschaft — Proseminar I Kulturwissenschaft 		
Lerninhalte			Nach erfolgreichem Absolvieren dieses Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden. Sie können selbständig ausgewählte kulturwissenschaftliche Problemstellungen bewältigen und theoretisch reflektiert darstellen.		
Lernziele			<p>Vorlesung Kulturwissenschaft</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, kulturwissenschaftliche Theorien und Methoden zu skizzieren und beispielhaft auf ausgewählte kulturelle Phänomene der englischsprachigen Welt anzuwenden. Darüberhinaus besitzen die Studierenden ein geschärftes Bewusstsein für kulturen- und fächerübergreifende Zusammenhänge und vermögen deren gesellschaftliche, politische und ethische Implikationen darzulegen.</p> <p>Proseminar I Kulturwissenschaft</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Veranstaltung sind die</p>		

	Studierenden in der Lage, kulturwissenschaftliche Theorien und Methoden zu definieren und diese selbständig auf ausgewählte kulturwissenschaftliche Problemstellungen anzuwenden. Die Veranstaltung befähigt die Studierenden damit zur theoretisch reflektierten Analyse ausgewählter Phänomene des englischsprachigen Kulturraumes in historischer Perspektive. Darüber hinaus haben die Studierenden nach erfolgreichem Abschluss dieser Veranstaltung die theoretischen Grundlagen für ein differenziertes Denken, Verstehen und Handeln in interkulturellen Zusammenhängen erworben.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben — Eigenstudium — Einzelberatung — Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit in Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	* Die Inhalte und Themen der Vorlesung können auch im Selbststudium erarbeitet werden. Zur Vorbereitung auf die Modul(teil-)prüfung wird jedoch eine regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung dringend empfohlen.
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	10 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies</i> / <i>Anglistik</i> 50%, 25% Schwerpunkt Literaturwissenschaft; M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Pro Veranstaltung je 30 Std. Präsenz* (1 LP) und 60 Std. Vor- und Nachbereitung (2 LP). 30 Stunden für den Leistungsnachweis der Vorlesung (1 LP).		1-2 Semester

	30 Std. Referat od. äquiv. Leistung im Proseminar (1 LP) sowie 60 Std. für den Leistungsnachweis (2 LP).	
Empfohlenes Fachsemester, SWS	2-3	4 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse	Vorkenntnisse aus dem Einführungsmodul Literaturwissenschaft werden erwartet.	
Modulinhalte und Modulziele		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> — Vorlesung Literaturwissenschaft — Proseminar II Literaturwissenschaft 	
Lerninhalte	<p>Das Modul führt die Studierenden in das grundlegende Teilgebiet Literaturwissenschaft ein. Anhand einer Einführungsvorlesung vermittelt es erste Fachkenntnisse und offeriert Einblicke in die Forschungsmethoden und Theorien der Disziplin. Nach Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Fachbegriffe korrekt anzuwenden, literarische Werke zu erfassen und auf einfachem Niveau zu analysieren. Sie haben grundlegende wissenschaftliche Arbeitstechniken erlernt und eine Basis an Grundwissen über die englischen Literatur(en) erworben.</p>	
Lernziele	<p>Proseminar II Literaturwissenschaft</p> <p>Die Studierenden können die zuvor erlernten Analysetechniken über historische Perioden und Grenzen von Genre und Kulturkreis hinweg sicher anwenden. Sie können mündlich sowie schriftlich in der Fremdsprache literaturwissenschaftlich relevante Aspekte über historische, geographische und kulturelle Kontexte hinweg untersuchen und darstellen.</p> <p>Vorlesung Literaturwissenschaft</p> <p>Nach erfolgreichem Absolvieren dieser Veranstaltung haben die Studierenden ihr in der Einführung vermitteltes Wissen über theoretische Grundlagen der Literaturwissenschaft sowie über narratologische, dramen- und lyriktheoretische Zugänge zur Literatur in der exemplarischen Anwendung auf eine bestimmte Gattung oder Epoche erweitert und vertieft. Sie vermögen dieses Wissen zu reproduzieren und in Zuspitzung auf paradigmatische literaturwissenschaftliche Problemstellungen zu diskutieren.</p>	
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben 	

	<ul style="list-style-type: none"> — Eigenstudium — Einzelberatung — Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit in Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	* Die Inhalte und Themen der Vorlesung können auch im Selbststudium erarbeitet werden. Zur Vorbereitung auf die Modul(teil-)prüfung wird jedoch eine regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung dringend empfohlen.
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	10 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies / Anglistik</i> 50%, 25% Schwerpunkt Sprachwissenschaft; M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Pro Veranstaltung je 30 Std. Präsenz* (1 LP) und 60 Std. Vor- und Nachbereitung (2 LP). 30 Stunden für den Leistungsnachweis der Vorlesung (1 LP). 30 Std. Referat od. äquiv. Leistung im Proseminar (1 LP) sowie 60 Std. für den Leistungsnachweis (2 LP).		1-2 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			2-3		4 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Vorkenntnisse aus dem Einführungsmodul Sprachwissenschaft werden erwartet.		
Modulinhalte und Modulziele					
Zugehörige Lehrveranstaltungen			<ul style="list-style-type: none"> — Vorlesung Sprachwissenschaft — Proseminar II Sprachwissenschaft 		
Lerninhalte			Das Modul ermöglicht den Studierenden, weitere Themengebiete in allen Bereichen der historischen und modernen Sprachwissenschaft abzudecken. Sie vertiefen ihre Fakten- und Theoriekenntnisse im jeweiligen Bereich und		

	<p>stärken die zuvor erworbenen Kompetenzen in den Gebieten der wissenschaftlichen Recherche, der Diskussion komplexer Thematiken, der mündlichen Präsentation sowie der schriftlichen Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen.</p>
Lernziele	<p>Es muss mindestens je eine Veranstaltung in moderner und historischer Sprachwissenschaft belegt werden.</p> <p>Proseminar II Sprachwissenschaft (modern oder historisch: Periode oder historisch: Überblick)</p> <p>Historisch (Periode): die Studierenden können in der ausgewählten historischen Periode des Englischen Texte lesen und beschreiben. Sie kennen die Merkmale des Englischen der gewählten Zeit auf allen Sprachebenen und sind mit den historischen Kontexten vertraut. Die Studierenden sind mit den in der historischen Linguistik verwendeten Methoden vertraut. Sie sind in der Lage, Sprachwandel zu verstehen und die Konstruktion einer historischen Sprachstufe kritisch zu hinterfragen.</p> <p>Historisch (Überblick): die Studierenden können die wichtigsten Ereignisse und Personen benennen, die die englische Sprache geprägt haben. Sie können die geschichtliche Entwicklung des Englischen auf allen Sprachebenen überblicksartig nachzeichnen und sind in der Lage, Sprachwandelprozesse kritisch zu reflektieren. Die Studierenden kennen die Theorien zum Sprachwandel und die Konstruktion einer historischen Sprachstufe kritisch zu hinterfragen.</p> <p>Modern: die Studierenden können Faktenwissen zu einem sprachwissenschaftlichen Teilgebiet wiedergeben. Sie sind in der Lage, sich mit den wichtigsten Theorien zum Fachgebiet auseinander zu setzen und wenden diese Theorien praktisch an. Sie sind befähigt, mündlich auch komplexe Zusammenhänge verständlich zu präsentieren. Sie können eigene wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und in einer kurzen Hausarbeit bearbeiten. Sie sind sich der Standards einer wissenschaftlichen Arbeitsweise bewusst und folgen diesen.</p> <p>Vorlesung historische od. moderne Sprachwissenschaft</p> <p>Historisch: Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse eines historischen Abschnitts des Englischen, des Sprachwandels allgemein und des Wandels einzelner linguistischer Strukturen. Sie sind in der Lage, angeleitet hochkomplexe Zusammenhänge zu durchschauen und historisch-linguistische Methoden kritisch zu bewerten. Sie können ihr Wissen organisieren und wiedergeben.</p> <p>Modern: die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse einer linguistischen Disziplin, eines linguistischen Prozesses oder</p>

	bestimmter linguistischer Strukturen. Sie sind in der Lage, angeleitet hochkomplexe Zusammenhänge zu durchschauen und linguistische Methoden kritisch zu bewerten. Sie können ihr Wissen organisieren und wiedergeben.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben — Eigenstudium — Einzelberatung — Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit in Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	* Die Inhalte und Themen der Vorlesung können auch im Selbststudium erarbeitet werden. Zur Vorbereitung auf die Modul(teil-)prüfung wird jedoch eine regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung dringend empfohlen.
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Schwerpunktseminar					
Modultyp	LP	Frequenz	WPM	6 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies</i> / <i>Anglistik</i> 50%, 33%; M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			30 Std. Präsenz (1 LP), 90 Std. Vor- und Nachbereitung (3 LP), 30 Std. Referat od. äquiv. Leistung im Proseminar (1 LP) und 30 Std. Recherche (1 LP).		1 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			3		2 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Erwartet werden: abgeschlossene Einführungsmodul Sprach- und Literaturwissenschaft sowie ggf. individuelle Voraussetzungen der Kurse.		

Modulinhalte und Modulziele	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	— Proseminar III Sprach- oder Literaturwissenschaft
Lerninhalte	Das Modul ermöglicht es den Studierenden, in ihren Studien der Englischen Philologie auf ein hohes Spezialisierungsniveau voranzuschreiten. Sie wählen ihren Forschungsinteressen gemäß und möglichst im Hinblick auf das Wunschthema für ihre Master-Arbeit entweder ein Proseminar III Literaturwissenschaft oder ein Proseminar III Sprachwissenschaft aus.
Lernziele	Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Proseminar III können Studierende <ul style="list-style-type: none"> • sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinandersetzen • sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden auseinander setzen • sich schriftlich und mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinandersetzen
Lehr- und Lernformen	— Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben — Eigenstudium — Einzelberatung
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Noten gemäß §12 der Prüfungsordnung (allgemeiner Teil)
Unterrichtssprache	Englisch
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

English Studies for Teachers 1					
Modultyp	LP	Frequenz	WPM	8 LP	Sommer und Winter

Verwendbarkeit	M.Ed. Teilstudiengang und Erweiterungsfach <i>Englisch</i>	
Arbeitsaufwand, Moduldauer	30 Std. Präsenz (1 LP), 90 Std. Vor- und Nachbereitung (3 LP), 30 Std. Referat od. äquiv. Leistung (1 LP), 90 Std. Abschlussprüfung (3 LP)	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS	3-4	2 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse	Erwartet werden: abgeschlossene Einführungsmodule Sprach- und Literaturwissenschaft sowie ggf. individuelle Voraussetzungen der Kurse.	
Modulinhalte und Modulziele		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	— Hauptseminar Literatur- oder Sprachwissenschaft	
Lerninhalte	Vertiefung ausgewählter Bereiche der Literatur- oder Sprachwissenschaft bis hin zu aktuellen Forschungsfragen. Verschriftlichung eines eigenen Forschungsprojekts im Rahmen einer wissenschaftlichen Hausarbeit. Einübung des forschenden Lernens.	
Lernziele	<p>Hauptseminar Literaturwissenschaft</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Hauptseminar können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> — sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinander setzen — sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden auseinander setzen — sich schriftlich und mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinander setzen — eigenständig kleinere wissenschaftliche Studien durchführen, inklusive der Findung von Forschungslücken, der Rezeption relevanter früherer Forschung, der methodisch sauberen Durchführung von literaturwissenschaftlichen Studien, und der problembewussten Diskussion der eigenen Resultate <p>Hauptseminar Sprachwissenschaft</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Hauptseminar können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> — sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinander setzen — sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden auseinander setzen — sich schriftlich und mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinander setzen — eigenständig kleinere wissenschaftliche Studien durchführen, inklusive der Findung von Forschungslücken, der Rezeption relevanter früherer Forschung, der methodisch sauberen Durchführung von linguistischen Studien, und der problembewussten Diskussion der 	

	eigenen Resultate
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben — Eigenstudium
Modulabschluss	Hauptseminar: Hausarbeit
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Entspricht der Note des Hauptseminars
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	In English Studies for Teachers 1 und 2 sind je ein HS Literatur- und ein HS Sprachwissenschaft zu wählen.
Anbieter	Anglistisches Seminar
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

English Studies for Teachers 2					
Modultyp	LP	Frequenz	WPM	12 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			M.Ed. Teilstudiengang und Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Pro Veranstaltung je 30 Std. Präsenz (1 LP), 90 Std. Vor- und Nachbereitung fürs Hauptseminar (3 LP), 60 Stunden für FD 2 (2 LP). 30 Stunden für den Leistungsnachweis in FD 2 (1 LP) sowie 90 Std. für den Leistungsnachweis im Hauptseminar (3 LP). 30 Std. Referat od. äquiv. Leistung im Hauptseminar (1 LP)		1-2 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			3-4		4 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Erwartet werden: abgeschlossene Einführungsmodule Sprach- und Literaturwissenschaft sowie ggf. individuelle Voraussetzungen der Kurse.		
Modulinhalte und Modulziele					

Zugehörige Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> — Hauptseminar Literatur- oder Sprachwissenschaft (AS) — FD 2: Task-supported language learning and teaching (PH)
Lerninhalte	<p>Vertiefung ausgewählter Bereiche der Literatur- oder Sprachwissenschaft bis hin zu aktuellen Forschungsfragen. Verschriftlichung eines eigenen Forschungsprojekts im Rahmen einer wissenschaftlichen Hausarbeit. Einübung des forschenden Lernens.</p> <p>Begriffe und Techniken zur Lehrbuchanalyse sowie zur Planung und Umsetzung von kommunikativem Fremdsprachenunterricht.</p>
Lernziele	<p>Hauptseminar Literaturwissenschaft</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Hauptseminar können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> — sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinander setzen — sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden auseinander setzen — sich schriftlich und mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinander setzen — eigenständig kleinere wissenschaftliche Studien durchführen, inklusive der Findung von Forschungslücken, der Rezeption relevanter früherer Forschung, der methodisch sauberen Durchführung von literaturwissenschaftlichen Studien, und der problembewussten Diskussion der eigenen Resultate <p>Hauptseminar Sprachwissenschaft</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Hauptseminar können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> — sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinander setzen — sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden auseinander setzen — sich schriftlich und mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinandersetzen — eigenständig kleinere wissenschaftliche Studien durchführen, inklusive der Findung von Forschungslücken, der Rezeption relevanter früherer Forschung, der methodisch sauberen Durchführung von linguistischen Studien, und der problembewussten Diskussion der eigenen Resultate <p>Task-supported language learning and teaching</p> <ul style="list-style-type: none"> — Die Absolventinnen der Veranstaltung Task-supported language learning and teaching kennen den aufgabenbasierten Ansatz eines kompetenzorientierten, kommunikativen und interkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts. — Sie sind in der Lage Aufgaben in Lehrbüchern zu analysieren und auf Basis grundlegender Aufgabenkriterien zu verändern, um sie dem Lernstand und dem jeweiligen Lernkontext unterschiedlicher Lerngruppen anzupassen. — Sie können Aufgaben für entsprechende Lernkontexte auf

	Basis grundlegender Aufgabenkriterien entwickeln (task-as-workplan) und sind in der Lage, Aufgaben im Prozess (task-as-workplan) auf Basis von Videodaten unterrichtspraktisch zu reflektieren und Vorschläge für einen ggf. angemesseneren Einsatz zu machen.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben — Eigenstudium
Modulabschluss	FD 2: Task-supported language learning and teaching: Klausur oder Hausarbeit Hauptseminar: Hausarbeit
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Mit LP gewichtete Modulteilnoten
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	In English Studies for Teachers 1 und 2 sind je ein HS Literatur- und ein HS Sprachwissenschaft zu wählen.
Anbieter	Anglistisches Seminar; Pädagogische Hochschule
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Fachdidaktik					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	2 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			B.A. <i>English Studies</i> / <i>Anglistik</i> 33% M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			30 Std. Präsenz (1 LP) plus 30 Stunden für den Leistungsnachweis (1 LP)		1 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			2		2 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Zulassung zum Studiengang		
Modulinhalte und Modulziele					
Zugehörige Lehrveranstaltungen			— Fachdidaktik		
Lerninhalte			Einführung in die Grundlagen der Fachdidaktik des Englischen		

Lernziele	Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Lehrveranstaltung können Studierende Aufgaben, Probleme und Lösungsansätze der englischen Fachdidaktik benennen.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben
Modulabschluss	Referat oder Klausur
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Modulnote entspricht der Note der Lehrveranstaltung.
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
Anbieter	Anglistisches Seminar; Pädagogische Hochschule, Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung, Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Fachdidaktik 1					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	4 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit		M.Ed. Teilstudiengang und Erweiterungsfach <i>Englisch</i>			
Arbeitsaufwand, Moduldauer		Je 30 Std. Präsenz und Leistungsnachweis (zusammen 2 LP) sowie 60 Std. zur Vor- und Nachbereitung (2 LP).			1 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS		4			2 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse		Zulassung zum Studiengang			
Modulinhalte und Modulziele					
Zugehörige Lehrveranstaltungen		— Fachdidaktik 1 (SSDL oder PH)			
Lerninhalte		Vertiefte Kenntnisse und Reflexion ausgewählter Aspekte des Englischunterrichts wie Spracharbeit, Umgang mit Texten, interkulturelles Lernen, Materialentwicklung, Verwendung des Lehrwerks und weiterer Medien, Formen und Instrumente der Evaluation, bilinguales Lernen und Lehren			

Lernziele	Fremdsprachendidaktische Grundsätze werden reflektiert und zunehmend selbständig auf neue unterrichtliche Themen übertragen; Reflexion des Zusammenwirkens von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik zur bewussten Optimierung von Unterrichtsentwürfen
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> — Vortrag der Lehrenden im Plenum — Vortrag der Studierenden im Plenum — Diskussion im Plenum — Arbeitsgruppen — Arbeitsaufgaben — Eigenstudium
Modulabschluss	Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Modulnote entspricht der Note von Fachdidaktik 1.
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
Anbieter	Pädagogische Hochschule, Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Fachdidaktik 3					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	5 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			M.Ed. Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			15-30 Std. Präsenz (0,5-1 LP), 90-105 Std. für die Vor- und Nachbereitung (3-3,5 LP) und 30 Stunden für den Leistungsnachweis (1 LP).		1 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS			4		1-2 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Zulassung zum Studiengang		
Modulinhalte und Modulziele					
Zugehörige Lehrveranstaltungen			Fachdidaktik 3		
Lerninhalte			Aufarbeitung zentraler Problemfelder für die Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsentwürfe. Strategien für den Umgang mit Störungen. Sensibilisierung für den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen und Vorgesetzten im Schulalltag. Grundlagen der Schulorganisation.		

Lernziele	<p>Geleitete Reflexion von eigenen Erfahrungen im Umgang mit Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern</p> <p>Die Studierenden können zentrale Problemfelder in der Planung und Durchführung eigener Unterrichtsentwürfe identifizieren, Optimierungsideen entwickeln und die Unterrichtsentwürfe anpassen.</p> <p>Sie können Unterrichtsstörungen benennen, diese in ihrer Auswirkung auf die Lernenden und den Lehrenden beschreiben und angemessen Strategien zum Umgang damit entwickeln.</p> <p>Sie können mit unterschiedlichen Akteuren (Kollegen, Vorgesetzten, Eltern, Behörden) situationsangemessen kommunizieren.</p>
Lehr- und Lernformen	Gruppengespräche, blended learning, Referate, Portfolio
Modulabschluss	Lehrveranstaltungsbegleitende Prüfungsleistung
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Erfolgreiches Absolvieren aller vorgesehenen Studien- und Prüfungsleistungen
Benotung/Berechnung der Modulnote	Modulnote entspricht der Note der Lehrveranstaltung
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
Anbieter	Anglistisches Seminar, Pädagogische Hochschule, Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

Prüfungsmodul: Masterarbeit					
Modultyp	LP	Frequenz	PM	15 LP	Sommer und Winter
Verwendbarkeit			M.Ed. Teilstudiengang und Erweiterungsfach <i>Englisch</i>		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			450 Std. Eigenstudium		17 Wochen Bearbeitungszeit
Empfohlenes Fachsemester			4		
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Siehe PO, Allgemeiner Teil, § 15 Abs. 1		
Modulinhalte und Modulziele					
Zugehörige Lehrveranstaltungen			Selbststudium		
Lerninhalte			Das Thema der Masterarbeit muss aus einem der am anglistischen Seminar vertretenen Fachbereiche stammen und wird im Benehmen mit dem Prüfling von der Betreuerin/dem Betreuer der Arbeit festgelegt. Das Modul besteht aus der Abfassung einer ausführlichen wissenschaftlichen Arbeit über ein ausgewähltes komplexes Thema der anglistischen oder amerikanistischen Literatur- oder Sprachwissenschaft. Die		

	Studierenden konzipieren in Absprache mit der Betreuerin/dem Betreuer eine eigene Fragestellung und setzen diese selbständig unter Verwendung von Quellenmaterial, Methoden und Theorie sowie unter kritischer Verarbeitung aktueller Forschung in eine stringente wissenschaftliche Darstellung um. Dabei wenden die Studierenden zentrale Kenntnisse und Kompetenzen literaturwissenschaftlichen bzw. sprachwissenschaftlichen Arbeitens differenziert an.
Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage, die im Studium erworbenen Kompetenzen und erlernten Techniken modellhaft auf einen eng definierten Teilbereich der anglistischen oder amerikanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft anzuwenden. Sie können die für ein kleineres Forschungsprojekt notwendigen Arbeitsschritte (Themenfindung, Bibliographie, Lektüre, Sichtung des Forschungsstandes, Hypothese, Analyse, Auswertung, Verschriftlichung etc.) planen und zeitgerecht umsetzen. Mit der Abfassung der Masterarbeit in der gewählten Teildisziplin weisen die Studierenden nach, dass sie in der anglistischen oder amerikanistischen Literatur- bzw. Sprachwissenschaft über spezialisierte Fachkenntnisse verfügen und die Fähigkeit besitzen, ein ausgewähltes komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig und innerhalb einer vorgegebenen Frist zu bearbeiten.
Lehr- und Lernformen	Selbststudium und Einzelbetreuung
Modulprüfung	Masterarbeit
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Mit mindestens ausreichend bewertete Masterarbeit
Benotung/Berechnung der Modulnote	Die Note ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Bewertungen der beiden Prüfer (siehe § 17 Abs. 5 PO, Allgemeiner Teil).
Anbieter	Anglistisches Seminar
Prüfungssprache	Englisch
ModulbetreuerIn	Betreuer der Arbeit (erster Prüfer)
Besonderheiten	Näheres regeln § 15, § 16 sowie 17 der Prüfungsordnung, Allgemeiner Teil.